

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **48 (1930)**

Heft 91

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Bern Samstag, 19. April 1930 **Schweizerisches Handelsamtsblatt** Berne Samedi, 19 avril 1930
 Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLVIII. Jahrgang — XLVIII^{me} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage

Wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteilungen

Supplément mensuel

LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile

Rapporti economici

N^o 91

Rédaction et Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement: Schweiz: jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vier-
jährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland:
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis
einzelner Nummern 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — In-
sertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonellezeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:

Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre,
fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — Etranger: frais de port
en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix de
numéro 25 cts. — Règle des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion:
50 cts. la ligne de colonne (Etranger: 65 cts.)

N^o 91

Inhalt — Sommaire — Sommario

Bekanntmachung der Justizdirektion des Kantons Bern. / Konkurse. — Nachlass-
verträge. — Faillites. — Concordats. — Fallimenti. — Concordati. / Handelsregister. —
Registre du commerce. — Registro di commercio. / Erlöschende der Auswanderungsagentur
Rudolf Lindenmann in Zürich. — Avis concernant l'extinction de l'agence d'émigration
Rudolf Lindenmann, à Zurich.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Rumänien: Luxus- und Umsatzsteuer.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Bekanntmachung der Justizdirektion des Kantons Bern

Da die für die Gemeinden Mett und Madretsch bestimmten betriebs-
rechtlichen Begehren sehr oft immer noch an das Betreibungsamt Nidau
adressiert werden, verweisen wir hiermit auf das Vereinigungsdekret des
Grossen Rates des Kantons Bern vom 27. November 1919, durch welches
Biel die Gemeinden Mett und Madretsch in sich aufgenommen hat. Betrei-
bungs- und konkursrechtliche Begehren für die Gemeinden Mett und Ma-
dretsch sind an das Betreibungs- und Konkursamt Biel zu richten. (V 35⁴)

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkurrenzeröffnungen — Ouvertures de faillites

(Svb. u. K.-G. 231 u. 232.)

(V. B.-G. v. 23. April 1920, Art. 123 u. 29.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und
alle Personen, die auf in Händen eines
Gemeinschuldners befindliche Vermögens-
stücke Anspruch machen, werden auf-
gefordert, binnen der Eingabefrist ihre
Forderungen oder Ansprüche unter Ein-
legung der Beweismittel (Schuldscheine,
Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich
beglaubigter Abschrift dem betreffenden
Konkursamt einzugeben. Mit der Er-
öffnung des Konkurses hört gegenüber
dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für
alle Forderungen, mit Ausnahme der
pfandversicherten, auf (Art. 209 SchKG).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre
Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten
zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch
anzugeben, ob die Kapitalforderung schon
fällig oder gekündigt sei, allfällig für
welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche
unter dem früheren kantonalen Recht
ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher
entstanden und noch nicht eingetragen
sind, werden aufgefordert, diese Rechte
unter Einlegung allfälliger Beweismittel
in Original oder amtlich beglaubigter
Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkurs-
amt einzugeben. Die nicht angemeldeten
Dienstbarkeiten können gegenüber einem
gutgläubigen Erwerber des belasteten
Grundstückes nicht mehr geltend gemacht
werden, soweit es sich um Rechte
handelt, die auch nach dem Zivilgesetz-
buch ohne Eintragung in das Grundbuch
dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der
Gemeinschuldner sich binnen der Eingabe-
frist als solche anzumelden bei Straffolgen
im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners
als Pfandgläubiger oder aus andern Grün-
den besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein
Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem
Konkursamt zur Verfügung zu stellen
bei Straffolgen im Unterlassungsfalle, im
Falle ungerechtfertigter Unterlassung er-
scheit zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger, sowie Drittpersonen,
denen Pfandtitel auf den Liegenschaften
des Gemeinschuldners weiterverpfändet
worden sind, haben die Pfandtitel und
Pfandverschreibungen innerhalb der glei-
chen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können
mehr Mitschuldner und Bürgen des Ge-
meinschuldners sowie Gewährspflichtige
beizubringen.

Dichiarazioni di fallimento

(Art. 231 e 232 L. E. F., 123 e 29 O. T. F. del 23 aprile 1920.)

I creditori del fallito e tutti coloro che vantano pretese sul beni che sono in suo pos-
sesso, sono diffidati ad insinuare all' Ufficio dei fallimenti, entro il termine fissato per le
insinuazioni, i loro crediti o i loro pretese insieme col mezzi di prova (riconoscimenti di

debito, estratti di libri, ecc.) in originale o in copia autentica. Colla dichiarazione di fal-
limento cessano di decorrere, di fronte al fallito, gl'interessi di tutti i crediti non garantiti
da pegno (art. 209 L. E. F.).

I titolari di crediti garantiti da pegno immobiliare devono insinuare i loro crediti
indicando separatamente il capitale, gl'interessi e le spese e dichiarare, inoltre, se il ca-
pitale è scaduto o già disdetto per il pagamento, per quale importo e a quale data.

I titolari di servitù sorte sotto l'impero dell' antico diritto e non ancora iscritte a
registro, sono diffidati ad insinuare all' Ufficio le loro pretese entro 20 giorni insieme cogli
eventuali mezzi di prova in originale od in copia autentica. Le servitù non insinuate non
saranno opponibili ad un aggiudicatario di buona fede del fondo gravato, a meno che si
tratti di diritti che anche secondo il nuovo codice civile hanno carattere di diritto reale
senza iscrizione.

I debitori del fallito sono tenuti ad annunciarli entro il termine fissato per le in-
sinuazioni sotto comminatoria di pena.

Coloro che, come creditori pignoratizi o a qualunque altro titolo, detengono dei beni
spettanti al fallito sono tenuti, senza pregiudizio dei loro diritti, di metterli a disposizione
dell' Ufficio entro il termine fissato per le insinuazioni, sotto comminatoria delle pene pre-
viste dalla legge e la minaccia che in caso di omissione non scusabile, i loro diritti di pre-
ferenza saranno estinti.

I creditori pignoratizi e tutti coloro che sono in possesso di titoli di pegno immobi-
liare sugli stabili del fallito, sono tenuti a consegnarli all' Ufficio entro lo stesso termine.

Codebitori, cauzioni ed altri garanti del fallito hanno il diritto di partecipare alle
adunanze dei creditori.

Kt. Zürich Konkursamt Aussersihl-Zürich (886⁴)

Gemeinschuldnerin: Firma Friedl & Co., Kommanditgesellschaft, Im-
port und Export exotischer Hölzer und Fourniere, Sperrholzplatten, Hei-
nrichstrasse 74, in Zürich 5.

Datum der Konkurseröffnung: 21. März 1930.

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 8. April 1930, nachmittags
3 Uhr, im Café «Stauffacher», Werderstrasse 31, Zürich 4.

Eingabefrist: Bis 29. April 1930.

Innert der gleichen Frist sind ferner auch alle in den Grundprotokollen
noch nicht eingetragenen Dienstbarkeiten zu Lasten der Liegenschaften des
Gemeinschuldners: Lagerhaus mit Wohnung an der Heinrichstrasse Nr. 74,
in Zürich 5, Kat. Nr. 2959; Wohnhaus am Limmatplatz Nr. 5, in Zürich 5,
Kat. Nr. 2958, anzumelden, welche vor dem 1. Januar 1912, also unter dem
früheren kantonalen Rechte, ohne Eintragung begründet worden sind.

Kt. Zürich Konkursamt Hönig (887⁴)

Gemeinschuldnerin: Gemeinnützige Baugenossenschaft
Affoltern b. Z. ch., in Affoltern bei Zürich.

Eigentümerin folgender Grundstücke:

1. Wohnhäuser Assek. 517, 518 und 519. je für Fr. 27,000. — assekuriert,
mit total 948,9 m² Gebäudegrundfläche und Umgelände, im Einfang
Affoltern b. Z. ch.;
2. 3435 m² Bauland im Einfang;
3. 1059 m² Strassengebiet daselbst.

Datum der Konkurseröffnung: 15. März 1930.

Summarisches Verfahren, Art. 231 Sch. K. G.
Eingabefrist: Bis 19. April 1930, für Dienstbarkeiten bis 19. April 1930.

Kt. Zug Konkursamt Zug (1030⁴)

Gemeinschuldner: Stocklin-Groh, Carl, a. Metzgermeister, Zug,
bevormundet durch Herrn August Stocklin, Zug.

Datum der Konkurseröffnung: 28. März 1930.

Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 23. April 1930, nachmit-
tags 2 Uhr, im Hotel «Zugerhof», in Zug.

Eingabefrist: Bis und mit 12. Mai 1930.

Die Eingaben zum öffentlichen Inventar gemäss Bekanntmachung des
Regierungsrates vom 18. Januar 1930 werden im Konkurse nicht berück-
sichtigt. Alle Ansprüche sind neu anzumelden.

Von denjenigen Gläubigern, welche an der ersten Gläubigerversammlung
beizubringen und bis zum 22. April 1930, abends 18 Uhr, nicht schriftlich Ein-
sprache erheben, wird angenommen, dass sie das Konkursamt zur sofortigen
freihändigen Verwertung der gesamten Aktiven ermächtigen.

Dienstbarkeiten:

1 Stück Land am Bärenbühllein, Nachbarschaft Lorze in Cham, Zug,
gelegen ca. 7588,4 m² gross.

¼ Eigentumsanteil an Stück Land, in 4 Parzellen, im Lauried, Zug, ge-
legen, dem Konsortium Bleichenatt gehörend.

¼ Eigentumsanteil an 1 Streifen Land, der Lorze entlang, bei St. Mein-
rad, im Grütli, Gemeinde Baar, gelegen.

Kt. Solothurn Konkursamt Otten-Gösgen in Otten (1109)

Gemeinschuldnerin: Kollektivgesellschaft Friedrich Wyss &
Söhne, Säge- und Hobelwerk, Kappel (Solothurn).

Eigentümer folgender Grundstücke: Grundbuch Kappel Nrn. 931, 941.

Datum der Konkurseröffnung: 15. April 1930.

Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 28. April 1930, 2.30 Uhr
nachmittags, im Hotel «Merkur», in Otten.

Eingabefrist für Forderungen und für Dienstbarkeiten: Bis und mit
19. Mai 1930. Die Forderungen sind Wert 15. April 1930 zu berechnen.

Kt. St. Gallen Konkursamt Unterrheintal in St. Margrethen (1110)

Gemeinschuldner: Noger, Willy, Mechaniker, von Altenrhein-Thal,
wohnhaft in St. Gallen.

Konkurseröffnung: 9. April 1930.

Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 24. April 1930, nachmittags 4 Uhr, in der «Brauerei», St. Gallen.
Eingabefrist: Bis 17. Mai 1930.

Kt. St. Gallen Konkursamt Unterrheintal in St. Margrethen (1111)
Zweite Auskündigung.

Gemeinschuldnerin: Firma Karl Sohm & Co. (Kommanditgesellschaft), Buchbinderei und Kartonnagen, in Au (St. Gallen).
Konkursöffnung: 25. März 1930.

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 15. April 1930, nachmittags 3 1/2 Uhr, im Gasthaus z. Rössli, Au.
Eingabefrist für Forderungen: Bis 12. Mai 1930.
Eingabefrist für Dienstbarkeiten: Bis 1. Mai 1930 betreffend nachverzeichnete Liegenschaft.

Ein Heimwesen in Au-Dorf, bestehend in: Wohnhaus mit Geschäftszokal (Kartonnagefabrik), assek. unter Nr. 350 für Fr. 17,000.—, nebst Gebäudegrundfläche und Hofraum im Flächenmass von 298 m².

Bezüglich der Grenzen und Dienstbarkeiten wird auf die Grundbuchauszüge verwiesen, welche beim Konkursamt Unterrheintal in St. Margrethen zur Einsicht aufliegen.

N. B. Die Eingaben zum Nachlassverfahren werden im Konkursverfahren nicht berücksichtigt, die Forderungen müssen neu angemeldet werden.

Ct. del Ticino Ufficio dei fallimenti di Lugano (1112)

Fallito: Blumenstein, Emil, fu Gottfried, da Niederbipp (Berna), salumeria e macelleria, domiciliato in Lugano.

Data del decreto apertura fallimento: 10 aprile 1930.
Prima assemblea dei creditori: 25 aprile 1930, ore 15, presso l'Ufficio Esecuzioni e Fallimenti di Lugano.

Termine per la notifica dei crediti: Fino al 19 maggio 1930.

Kollokationsplan — Etat de collocation (B.-G. 249, 250 u. 251.) (L. P. 249, 250 et 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, originau ou rectifié, passe en force s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich Konkursamt Winterthur (Altstadt) (1133)

Gemeinschuldner: Schmid, Alfred, von Reiden, Metzgermeister, in Winterthur, Platanenstrasse 19, dato in Zürich 8.
Anfechtungsfrist: Bis 29. April 1930.

Kt. Luzern Konkursamt Luzern (1122)

Gemeinschuldner: Frey, Henri, gcw. Inhaber eines Tapetengeschäftes, Hirschmattstrasse, Luzern.
Anfechtungsfrist: Bis 29. April 1930.

Gleichzeitig mit dem Kollokationsplan liegen auch das Inventar und das Protokoll über die Eigentumsansprüche zur Einsicht auf und sind allfällige Einsprüche bzw. Begehren um Abtretung der Massrechte gemäss Art. 260 Sch. K. G. binnen der Anfechtungsfrist des Kollokationsplanes schriftlich geltend zu machen.

Kt. Luzern Konkursamt Kriens-Malters in Malters (1113)

Gemeinschuldner: Ricciardi, Mario, wohnhaft Alpenblick, Stollberg, Littau, Inhaber einer Auto-Reparaturwerkstätte, in Horw.
Anlagefrist: 21. bis 30. April 1930.

Kt. Nidwalden Konkursamt Nidwalden in Oberdorf (1114)

Gemeinschuldner:
1. Firma Odermatt & Cie., Autotransporte, Hergiswil, und deren unbeschränkt haftender Gesellschafter
2. Odermatt, Adalrich, Niederdorf, Stans.
Anfechtungsfrist für Kollokationsplan und Inventar: 29. April 1930.

Kt. Basel-Land Konkursamt Arlesheim (1123)

Im Konkurse über Weber-Käser, Albert, Ingenieur, Arlesheim, liegt den beteiligten Gläubigern der Nachtrag zum Kollokationsplan während 10 Tagen von heute an zur Einsicht auf.

Kt. St. Gallen Konkursamt St. Gallen (1124)

Gemeinschuldner: Paul Tobler & Co., St. Galler Volksbäckerei, Geltenwilenstrasse 15, St. Gallen.
Auflage- und Anfechtungsfrist: 23. April bis 2. Mai 1930.

Kt. Thurgau Breibungsamt Suigen (1125)

Gemeinschuldner: P. Forster & Cie., Lackierwerk, Erlen.
Anfechtungsfrist: Vom 16. bis 26. April 1930.

Ct. de Vaud Arrondissement de Montreux (1115)

Faillie: Platzer-Vogt, Marie, Veuve, ci-devant Hôtel Beau-Lieu, à Montreux, actuellement à Berne.
L'état de collocation des créanciers, modifié à la suite d'admission ultérieure d'une créance par l'administration de la faillite peut être consulté à l'Office sousigné. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites d'ici au 29 avril 1930. Sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.
Montreux, le 15 avril 1930.

Office des Faillites: J. Marguet, préposé.

Ct. du Valais Office des faillites de St-Maurice (1126)

Failli: Mouthe, Denis, chaussures, ci-devant à La Balma, d'Evionnaz.
Délai pour intenter action en opposition: 10 jours à dater de cette publication.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation (B.-G. 230.) (L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Kt. Zürich Konkursamt Höttingen-Zürich (1127)

Ueber Goldfarb-Waldvogel, Leo, Reisender, wohnhaft Forchstrasse 113, Zürich 7, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 10. Januar 1930 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des nämlichen Richters am 9. April 1930 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 29. April 1930 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen hinreichenden Vorschuss leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Verteilungsliste und Schlussrechnung — Tableau de distribution et compte final (B.-G. 263.) (L. P. 263.)

Kt. Solothurn Konkursamt Dorneck in Dornach (1116)

Gemeinschuldner: Hammer-Wolf, Josef, Manufakturwaren, früher in Dornach, nun in Basel.
Anfechtungsfrist: Bis und mit 29. April 1930.

Kt. Solothurn Konkursamt Lebern in Solothurn (1117)

Gemeinschuldnerin: Weber & Flück, Schraubenfabrik, St. Niklaus. Zehn Tage nach dieser Bekanntmachung wird das Konkursamt zur Verteilung schreiten.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite (B.-G. 268.) (L. P. 268.)

Kt. St. Gallen Konkursamt St. Gallen (1128)

Gemeinschuldner: Hollenstein, Jean, Vertreter, Metzgergasse 7, St. Gallen C.
Datum des Schlusses durch Verfügung des Konkursrichters: 15. April 1930.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite (B.-G. 257.) (L. P. 257.)

Kt. Bern Konkursamt Bern-Stadt (1118)

II. Liegenschaftssteigerung.

Im Auftrag des Konkursamtes Bern-Land wird Montag, den 19. Mai 1930, nachmittags von 15 Uhr an, im Café Simplan in Bern, aus der Liquidationsmasse des Gubler, Ulrich, gcw. Wirt und Metzger, in Neuhaus zu Köniz, öffentlich versteigert:

Eine Besizung am Strandweg, Einwohnergemeinde Bern, enthaltend:
Grundbuchblatt Nr. 1579, Kreis II.

1. Das Wohnhaus Nr. 60, für Fr. 15,500.— brandversichert.
2. Hausplatz, Hofraum und Garten im Halte von 8,04 Arcn.
Grundsteuerschätzung: Fr. 31,200.—
Amtliche Schätzung: » 26,500.—

Die Hingabe erfolgt an dieser Steigerung ohne Rücksicht auf die amtliche Schätzung.

Die Steigerungsbedingde liegen vom 8. Mai bis 17. Mai 1930 auf der unterzeichneten Amtsstelle zur Einsichtnahme öffentlich auf.

Bern, den 15. April 1930. Konkursamt Bern-Stadt: Martz.

Kt. Bern Konkursamt Obersimmenthal in Blankenburg (1119)

Einmalige Liegenschaftssteigerung.

Im Konkurse über Tritten-Aebi, Wilhelm, Landwirt, in Lenk, werden Freitag, den 16. Mai 1930, nachmittags 4,15 Uhr, in der Wirtschaft z. Kreuz in Lenk, an eine einmalige Steigerung gebracht folgende Liegenschaften:

1. Lenk: Grundbuchblatt Nr. 167.

Die sogenannte Langermalte, in der Bäuer Oberriet und Gemeinde Lenk, enthaltend:

a) Die unter Nr. 219 a für Fr. 12,400.— brandversicherte Seanhütte;
b) 16 Rindersweid Weidland.

Grundsteuerschätzung: Fr. 19,200.—

Amtliche Schätzung: » 24,000.—

2. Lenk: Grundbuchblatt Nr. 1762.

Ein Grundstück, Gassergut genannt, unweit inanther dem Dorfe Lenk, in der Bäuer Aegerten, enthaltend:

a) Eine unter Nr. 449 für Fr. 1700.— brandversicherte Scheune;
b) 144 Aren Wiesen.

Grundsteuerschätzung: Fr. 11,740.—

Amtliche Schätzung: » 15,000.—

Der Zuschlag der Liegenschaften erfolgt an die Höchstbietenden ohne Rücksicht auf die amtliche Schätzung.

Die Steigerungsbedingungen und das Lastenverzeichnis liegen 10 Tage vor der Steigerung auf dem Konkursamt Obersimmenthal zur Einsicht öffentlich auf.

Blankenburg, den 22. April 1930.

Konkursamt Obersimmenthal: Bura.

Kt. Solothurn Konkursamt Olten-Gösgen in Olten (1120)

Erste Konkurssteigerung.

Im Konkurse (ordentliches Verfahren) über Meier, Arthur, Baugeschäft, Obörgösgen, werden Montag, den 26. Mai 1930, nachmittags 2 Uhr, im Gasthof z. Kreuz, in Obörgösgen, die nachgenannten Liegenschaften konkursamtlich versteigert:

Grundbuch Obörgösgen: Nrn. 834, 835, 914, 916, 917, 918, 919, 920 und 921.

Grundbuchschatzung: Total Fr. 131,035.—

Konkursamtliche Schätzung: » 154,481.50.

Die Steigerungsbedingungen und die Lastenverzeichnisse liegen vom 12. Mai 1930 an während 10 Tagen beim Konkursamt Olten-Gösgen zur Einsicht auf.

Zweite Gläubigerversammlung.

Die zweite Gläubigerversammlung im Konkurse über Meier, Arthur, Baugeschäft, Obörgösgen, findet Montag, den 12. Mai 1930, nachmittags 3 Uhr, im Hotel Schweizerhof in Olten, statt.

Abtretungsbegehren im Sinne von Art. 260 Sch. K. G. sind, bei Vermeidung des Ausschlusses, an der Versammlung selbst oder spätestens binnen zehn Tagen nach ihrer Abhaltung zu stellen.

Olten, den 19. April 1930.

Konkursamt Olten-Gösgen:

A. Tschan, Notar.

Kt. St. Gallen Konkursamt Gaster in Kaltbrunn (1129)

I. Steigerung.

Gemeinschuldner: Wäger-Ramer, Wilhelm, Eisenwarenhändler, Kaltbrunn.

Ganttag: Dienstag, den 20. Mai 1930, mittags 1 1/2 Uhr.

Gantlokal: Wirtschaft zur Brückenwaage, Kaltbrunn.

Auflage der Gantbedingungen: Vom 1. bis 10. Mai 1930.

Grundpfand:

Wohnhaus samt Platz im Dorf Kaltbrunn gelegen, assekuriert unter Nr. 501 um Fr. 14,000. — Verkehrswert und Fr. 17,600. — Bauwert, Inhalt des Platzes: 182 m².

Schatzungs- und Zuschlagspreis: Fr. 22,000. —

Im übrigen wird auf Art. 257 bis 259 Sch. K. G. und Art. 71 ff. K. V., sowie Art. 130 ff. V. Z. G. verwiesen.

Ct. de Vaud Arrondissement de Bez (1130)
Vente d'immeubles avec pharmacie, distillerie, etc. — Première enchère.

Samedi 31 mai 1930, à 15 heures, à l'Hôtel de Ville (salle du 1^{er} étage), à Bez, l'Office des Faillites de cet arrondissement vendra aux enchères publiques les immeubles ci-après propriété de la Masse en faillite Succession Borel née Borel, Marguerite, veuve de Gabriel, liquoristerie, à Bez:

Commune de Bez

Premier lot: «A Bez» bâtiments ayant pharmacie, distillerie, logements terre et dépendances places, jardins et pré. Superficie totale 52 ares 55 ca.

Estimation officielle: fr. 95,000. —

Estimation de l'office: > 94,000. —

Deuxième lot: «Au Montet» forêts à châtaignes. Surface 62 ares 10 ca.

Estimation officielle: fr. 750. —

Estimation de l'office: > 700. —

Troisième lot: «Aux Galèches» forêt à châtaignes. Surface 29 ares 43 ca.

Estimation officielle: fr. 350. —

Estimation de l'office: > 300. —

Quatrième lot: «Javernaz» chalet de 71 ca. construit sur le domaine communal et comprenant 7 pièces, véranda, etc.

Estimation officielle: fr. 15,000. —

Estimation de l'office: > 8,000. —

Mobilier du dit chalet estimation fr. 800. —

Conditions de vente à disposition au bureau de l'office.

Bez, le 16 avril 1930. Office des Faillites: J. Hédiguer, prép.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe

(B. G. 295—297 und 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldnern ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfall bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hiefür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Kt. Zürich Bezirksgericht Pfäffikon (1131)

Schuldner:

1. Kollektivgesellschaft J. Boos & Cie., Neumühle-Kemptal, und deren Kollektivgesellschaften

2. Boos-Bach, Josef, Vater, Kemptal.

Datum der Stundungsbewilligung mit Beschluss des Bezirksgerichts Pfäffikon: 11. April 1930.

Sachwalter: J. Benninger, Rechtsanwalt, Brühlbergstrasse 18, in Winterthur.

Eingabefrist: Bis 10. Mai 1930 beim Sachwalter.

Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 22. Mai 1930, nachmittags 2 Uhr, in das Hotel Krone, I. Stock, Winterthur.

Aktenaufgabe: Vom 12. Mai 1930 an im Bureau des Sachwalters.

Kt. Aargau Bezirksgericht Bremgarten (1132)

Schuldner: Heizmann, Robert, Eisenwarenhandlung, in Bremgarten.

Datum der Stundungsbewilligung durch Beschluss des Bezirksgerichts Bremgarten: 12. April 1930.

Sachwalter: A. Schmidli, Notar, Wohlen (Aargau).

Eingabefrist: Bis und mit 9. Mai 1930, schriftlich beim Sachwalter.

Gläubigerversammlung: Freitag, den 23. Mai 1930, vormittags 11 Uhr, im Gerichtssaal, in Bremgarten.

Aktenaufgabe: Während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung beim Sachwalter.

Verhandlung über den Nachlassvertrag

(B. G. 304 und 317.)

Délibération sur l'homologation de concordat

(L. P. 304 et 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. St. Gallen Bezirksgerichtskanzlei Wil (1121)

Das Bezirksgericht Wil wird Samstag, den 26. April 1930, ¼9 Uhr, über die Bestätigung des von Bartholdi, J. B., mechanische Werkstätte, in Wil, mit seinen Gläubigern abgeschlossenen Nachlassvertrages verhandeln.

Wil, den 15. April 1930. Im Auftrage des Gerichtspräsidenten:

Bezirksgerichtskanzlei Wil.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1930. 11. April. Unter der Firma Bekleidungshaus Leo Ammann Aktiengesellschaft Zürich hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbeschränkte Dauer, am 7. April 1930 eine Aktiengesellschaft gebildet zwecks Uebernahme und Weiterbetrieb des bisher unter der Firma «Leo Ammann», in Zürich 1, Sihlstrasse 30, geführten Geschäftes: Kauf und Verkauf von Herren- und Knabenkonfektion aller Art. Das Aktienkapital beträgt Fr. 70,000, eingeteilt in 700 auf den Namen lautende voll liberierte Aktien zu je Fr. 100. Die Aktiengesellschaft übernimmt von Leo Ammann, in Zürich 1, laut Vertrag

vom 4. April 1930, ein Warenlager in Herrenkonfektion gemäss Inventar vom 4. April 1930 zum Uebernahmepreis von Fr. 50,000 gegen Uebergabe von 500 Stück voll liberierten Aktien der Gesellschaft. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus 1—3 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen. Er bestimmt diejenigen seiner Mitglieder wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmazeichnung befugt sein sollen, er setzt auch die Art und Form der Zeichnung fest. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist zurzeit Robert Lutz, Kaufmann, von Walzenhausen (Appenzell A.-Rh.), in Zürich. Geschäftslokal: Sihlstrasse 30, Zürich 1.

Konfektion, Massgeschäft. — 11. April. Die Firma Leo Ammann, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 157 vom 8. Juli 1924, Seite 1162), Herren- und Knabenkonfektion, Massgeschäft, ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

Verwaltungen. — 14. April. Façon A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 256 vom 1. November 1927, Seite 1927). Leopold Weinberg ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden, seine Unterschrift ist damit erloschen.

Zeitschriftenverlag etc. — 14. April. Die Firma Max Huber, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 253 vom 29. Oktober 1929, Seite 2158), verzeigt als nunmehriges Geschäftslokal Stauffacherstrasse 45, Zürich 4.

14. April. Die Firma Neuland Verlag A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 28 vom 3. Februar 1927, Seite 194), verzeigt als nunmehriges Geschäftslokal Stauffacherstrasse 45, Zürich 4.

14. April. Die Firma Uebersee-Handel A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 82 vom 8. April 1930, Seite 753), verzeigt als nunmehriges Geschäftslokal Mythenquai 26, Zürich 2.

14. April. Baugewerbe-Genossenschaft Zürich, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 245 vom 18. Oktober 1928, Seite 1997). Adolf Meyer ist aus dem Vorstand ausgeschieden, dessen Unterschrift ist erloschen. Carl Wegmann, bisher Sekretär, ist nunmehr Präsident, und neu wurde als Sekretär in den Vorstand gewählt Werner Russenberger, Kaufmann, von und in Zürich. Der Präsident zeichnet mit dem Sekretär kollektiv.

Holzandalen. — 14. April. Die Firma E. Ferlin-Daub, Fabrikation von Holzandalen, in Zollikon (S. H. A. B. Nr. 225 vom 26. September 1917, Seite 1542), ist mitsamt der Prokura des Anton Ferlin-Daub infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Artikelfür Schiessbetrieb. — 15. April. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma H. Stüssi & Cie., in Altstetten (S. H. A. B. Nr. 80 vom 5. April 1930, Seite 735), ist der Kommanditär Alois Holdener ausgeschieden und seine Kommandite im Betrage von Fr. 10,000 somit erloschen.

15. April. Arbeiterkrankenkasse der Maschinenfabrik Bucher-Guyer vorm. Bucher-Manz, in Niederweningen (S. H. A. B. Nr. 157 vom 8. Juli 1924, Seite 1162). Albert Kofel ist aus dem Vorstand dieses Vereins ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Aktuar in den Vorstand gewählt Franz Wiget, Mechaniker, von Arth (Schwyz), in Schneisingen.

15. April. Allgemeine Treuhand A.-G., mit Hauptsitz in Basel und Filiale in Zürich (S. H. A. B. Nr. 174 vom 29. Juli 1929, Seite 1566). Der Verwaltungsrat hat Emile Giroud, von Grandevent (Waadt), in Zürich, zum Direktor der Zweigniederlassung Zürich ernannt und ihm Kollektivunterschrift erteilt.

Manufakturwaren. — 15. April. In der Firma H. Leibisch-Fenigstein, in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 291 vom 12. Dezember 1929, Seite 2446), sind die Prokuren von Samuel Seidmann und Emil Leibisch erloschen.

Bauunternehmung. — 15. April. Die Firma Franz Vago, in Wigoltingen, Inhaber: Franz Vago, von und in Wigoltingen, eingetragen im Handelsregister ihrer Hauptniederlassung in Wigoltingen den 20. Dezember 1918 (S. H. A. B. Nr. 302 vom 24. Dezember 1918, Seite 1886), hat in Zürich 6 unter derselben Firma eine Zweigniederlassung errichtet, welche durch den Firmeninhaber vertreten wird. Bauunternehmung in Hoch- und Tiefbauten. Fliederstrasse 16.

15. April. Krankenkasse der Arbeiter und Arbeiterinnen der Spinnerei Neuthal und Bauma, in Bärenswil (S. H. A. B. Nr. 12 vom 15. Januar 1927, Seite 88). Jakob Schoch und Alois Tress sind aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgeschieden; die Unterschrift des erstern ist erloschen. Hans Steiner, bisher Beisitzer, ist jetzt Präsident und neu wurden als Beisitzer in den Vorstand gewählt: August Keller, Fabrikarbeiter, von Fischenthal, in Bauma, und Robert Egli, Kutscher, von Bärenswil, in Neuthal-Bauma. Präsident und Aktuar führen Kollektivunterschrift.

15. April. Alutana Finanzgenossenschaft Zürich, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 39 vom 17. Februar 1930, Seite 345). Dr. F. Otto Hörler ist aus dem Vorstand ausgeschieden, seine Unterschrift ist erloschen.

15. April. Elektrizitäts-Genossenschaft Bubikon, in Bubikon (S. H. A. B. Nr. 219 vom 18. September 1924, Seite 1551). Arnold Oetiker ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Robert Hotz-Egli, bisher Vizepräsident, ist jetzt Präsident. Adolf Heusser, bisher Beisitzer, bekleidet nunmehr das Amt des Vizepräsidenten und neu wurde als Beisitzer in den Vorstand gewählt Rudolf Huber, Kaufmann, von Adliswil, in Bubikon. Präsident, Kassier und Aktuar zeichnen je zu zweien kollektiv.

Getreide, Futtermittel. — 15. April. B. U. N. G. E.-Aktiengesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 51 vom 3. März 1930, Seite 454). Der Verwaltungsrat hat Kollektivprokura erteilt an Gottlieb Grob, von und in Rüschlikon, und an Ernst Tschudin, von Waldenbrun, in Zürich.

15. April. Aktiengesellschaft der Maschinenfabriken Escher Wyss & Cie., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 61 vom 14. März 1930, Seite 550). Der Verwaltungsrat hat Willy Bühler, von und in Zürich, zum kaufmännischen Direktor ernannt und ihm Kollektivunterschrift erteilt.

15. April. In der Firma Heinrich Rusterholz, Speisefettwerke Wädenswil, in Wädenswil (S. H. A. B. Nr. 95 vom 24. April 1928, Seite 869), ist die Prokura von Luise Bachmann erloschen; dagegen wurde Kollektivprokura erteilt an Arthur Hunziker, von Hirschtal (Aargau), in Zürich.

Vertretungen in Rohseide. — 15. April. Die Firma Emi Hausmann, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 152 vom 2. Juli 1928, Seite 1297), erteilt Prokura an Hermann Walter Hug, von und in Zürich.

Werkstätten für Innenausstattung etc. — 15. April. In die Kommanditgesellschaft unter der Firma Ad. Dambach & Co., in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 211 vom 8. September 1928, Seite 1736), ist als weitere Kommanditistin mit einer Kommanditeinlage von Fr. 5000 eingetretene Anna Dambach geb. Spahn, von Zürich, in Zürich 2, die Ehefrau des unbeschränkt haftenden Gesellschafters.

Trikotagen, Weiss- und Baumwollwaren. — 15. April. Die Firma **Gast false Iker**, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 279 vom 4. November 1920, Seite 2082), verzeigt als Geschäftslokal Schöneggstrasse 2.

Knöpfe en gros. — 15. April. Abraham Gast-Schwarz und Hirsch Gast, beide polnische Staatsangehörige, in Zürich 4, haben unter der Firma **A. Gast & Sohn**, in Zürich 4, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1930 ihren Anfang nahm. Handel in Knöpfen en gros. Schöneggstrasse 2.

Vertretungen aller Art. — 15. April. Inhaber der Firma **Friedrich Berger**, in Zürich 8, ist Friedrich Berger-Fellmeth, von Merzligen (Bern), in Zürich 8. Vertretungen aller Art. Zollikerstrasse 250.

Schulhandlung. — 15. April. Die Firma **Jakob Ochsner**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 240 vom 14. Oktober 1926, Seite 1813), Schulhandlung, ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die Firma «Eugen Ochsner», in Zürich 3, über.

Inhaber der Firma **Eugen Ochsner**, in Zürich 3, ist Eugen Ochsner, von Zürich, in Zollikon. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «Jakob Ochsner», in Zürich 3. Schulhandlung. Badenerstrasse 263.

Garne, Wollgewebe. — 15. April. Die Firma **Rudolf Schweitzer**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 109 vom 12. Mai 1926, Seite 873), verzeigt als nunmehriges Geschäftslokal Löwenstrasse 20, Zürich 1, «Steinhof».

Textilwaren etc. — 15. April. Die Firma **Rud. Schweitzer & Co.**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 305 vom 30. Dezember 1926, Seite 2278), verzeigt als nunmehriges Geschäftslokal Löwenstrasse 20, Zürich 1, «Steinhof».

15. April. Die Firma **Baumwollwaren-Aktiengesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 280 vom 1. Dezember 1925, Seite 1998), verzeigt als nunmehriges Geschäftslokal Löwenstrasse 20, Zürich 1, «Steinhof».

15. April. **Baugenossenschaft Kornhausquartier**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 80 vom 5. April 1930, Seite 735). Eduard Hungerbühler ist aus dem Vorstand ausgeschieden, dessen Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde neu als Präsident in den Vorstand gewählt Otto Häuser, Kaufmann, von Basel, in Zürich 2. Der Präsident zeichnet mit dem Aktuar kollektiv.

15. April. **Ferienheim Alpenklub Soldanella Zürich**, Genossenschaft, mit Sitz in Zürich (S. H. A. B. Nr. 246 vom 21. Oktober 1929, Seite 2094). Ernst Grimm ist aus dem Vorstand ausgeschieden, seine Unterschrift ist damit erloschen. An seiner Stelle wurde neu als Aktuar in den Vorstand gewählt Christian Möhr, Schlosser, von Maienfeld, in Zürich 4. Der Präsident zeichnet mit dem Aktuar oder Kassier kollektiv.

15. April. **Krankenkasse der Werkzeugmaschinenfabrik Oerlikon**, in Oerlikon (S. H. A. B. Nr. 146 vom 25. Juni 1928, Seite 1246). Das Vorstandsmitglied August Stoll wohnt nunmehr in Oerlikon.

Versicherungen, Auskunftei etc. — 15. April. Die Firma **Jules Wieser**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 86 vom 13. April 1928, Seite 730), Versicherungen, Auskunftei, Handels- und Inkassobureau, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

15. April. Folgende vier Firmen werden infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht:

1. **Mercerie, Tricoterie etc.** — **Ida Dürsteier**, Mercerie, Tricoterie, Tuch- und Weisswaren, in Egg (S. H. A. B. Nr. 237 vom 23. September 1907, Seite 1649), und damit die Prokura der Anna Dürsteier.

2. **Tabakprodukte.** — **Josef Klaiber**, Handel in und Fabrikation von Tabakprodukten, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 227 vom 28. September 1929, Seite 1955), und damit die Prokura des Johann Bapt. A. Gubelmann.

3. **Eiskastenfabrikation.** — **Weber-Schmid**, Eiskastenfabrikation, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 178 vom 2. August 1929, Seite 1589), und damit die Prokura des Paul Weber-Schmid.

4. **Immobilien-genossenschaft.** — **Genossenschaft Weststrasse Oerlikon**, An- und Verkauf und Tausch von Liegenschaften etc., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 255 vom 30. Oktober 1928, Seite 2065), und damit die Unterschriften der Vorstandsmitglieder Eduard Schürmann, Jakob Keller-Dauphin und Hermann Göldinger.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg

Pferde- und Viehhandel. — 1930. 14. April. Die Firma **J. Bloch-Bloch**, Pferde- und Viehhandel, in Aarberg (S. H. A. B. Nr. 60 vom 14. Februar 1905, Seite 237), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Pferde- und Viehhandel. — 14. April. Inhaber der Firma **Paul Bloch**, in Aarberg, ist Paul Bloch, von Oberendingen, in Aarberg. Pferde- und Viehhandel.

Bureau Aarwangen

Technische Bedarfsartikel. — 14. April. Die Kommanditgesellschaft **E. Marti & Co.**, Handel mit technischen Bedarfsartikeln und Werkzeugen, sowie mit Leder und Fournituren, mit Sitz in Langenthal (S. H. A. B. Nr. 98 vom 30. April 1925, Seite 744), erteilt Prokura an Heinrich Jucker, von Fehraltorf, in Langenthal.

Bureau Biel

9. April. In der Aktiengesellschaft unter der Firma **Mercure S. A. Confections** (Merkur A. G. Konfektion), mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 6 vom 9. Januar 1926, Seite 37), ist Berthold Ullmann, Kaufmann, von und in Basel, zum Prokuristen mit Einzelunterschrift ernannt worden.

Bureau de Courtelary

Horlogerie. — 12 avril. La raison **J. Armand Wuilleumier**, successeur de **Wuilleumier frères**, fabrication d'horlogerie, à Renan (F. o. s. du c. du 20 août 1925, n° 192, page 1428), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

14 avril. La société en nom collectif «**Urania Watch Co. Goschler & Cie.**», à Bienne, a supprimé sa succursale à La Heutte, inscrite encore au registre du commerce du district de Courtelary sous la raison **Goschler & Cie.** (F. o. s. du c. du 1^{er} mai 1897, n° 123, page 506). Cette succursale est en conséquence radiée du registre du commerce.

Bureau Nidau

15. April. Aus dem Vorstand der **Landwirtschaftlichen Genossenschaft der Kirchgemeinde Nidau**, in Ipsach (S. H. A. B. Nr. 73 vom 28. März 1922, Seite 632), sind ausgeschieden der bisherige Präsident **Jakob Moser** und die beiden Vorstandsmitglieder **Emil Batschelet** und **Johann Hunziker**. Die Unterschrift des Erstgenannten ist erloschen. An Stelle des bisherigen Präsidenten **Jakob Moser** ist zum nunmehrigen Präsidenten gewählt worden das

bisherige Vorstandsmitglied **Fritz Gassner**, Friedrichs Sohn, von Aunsoldingen, Landwirt, in Ipsach; dieser zeichnet kollektiv mit dem Sekretär **Gottfried Kessi** rechtsverbindlich im Namen der Genossenschaft. Als weitere Mitglieder sind neu in den Vorstand gewählt worden: **Fritz Rufer**, von Lyss, Landwirt, in Nidau, und **Alfred Moser**, Landwirt, von Madretsch, in Biel-Madretsch.

Bureau de Saignelégier (district des Franches-Montagnes)

1^{er} avril. Sous la raison sociale **Caisse d'épargne et de prêts corporative de St-Brais-Montfaverger**, s'est constituée aux termes des art. 678 et suivants du Code fédéral des obligations une société coopérative à garantie mutuelle illimitée, avec siège social à St-Brais. Les statuts sont datés du 23 janvier 1930. La société limite son activité au territoire de St-Brais et Montfaverger. Elle a pour but: a) de procurer à ses membres les fonds nécessaires à leurs entreprises professionnelles à un taux d'intérêt le plus réduit; b) de constituer à leur profit un capital indivisible; c) de fournir au public des moyens de placer leurs capitaux disponibles à des conditions de taux et de sécurité favorables, en dépôt sur carnets d'épargne ou en compte courant ou comme dépôt en nantissement. Ne peuvent être reçus membres de la société que les personnes solvables jouissant intégralement de leurs droits civils et personnels et faisant partie d'une corporation affiliée à la Fédération des Corporations, et n'appartenant à aucune autre association de crédit à garantie illimitée. Tous les membres doivent être domiciliés sur le territoire de St-Brais-Montfaverger. Des personnes juridiques (Association commerciale ou industrielle) établie sur le territoire susindiqué et remplissant les conditions précitées peuvent aussi être membres de la société. La demande d'adhésion doit être présentée par écrit, signée par le requérant, avec déclaration qu'il a pris dûment connaissance des statuts de la société. L'adhésion est prononcée par le comité de direction. Les membres contractent les obligations suivantes: a) ils répondent solidairement et par tout leur avoir vis-à-vis des tiers pour tous les engagements légitimes de la société; b) ils versent dans la caisse lors de leur admission une finance d'entrée de fr. 5; c) ils versent dans le délai d'un mois le montant d'une part d'affaires de fr. 50; d) ils veillent à l'observation des statuts, et d'une manière générale à tous les intérêts de la société. Un membre ne peut posséder qu'une part d'affaires qui ne doit lui être remboursée ni lui être comptée comme gage tant qu'il fait partie de la société. Le montant de la part d'affaires est remboursée au démissionnaire ou membre exclu six mois au plus tard après la date de sortie. La qualité de membre ne peut prendre fin qu'au terme de l'année administrative: a) soit par transfert de domicile dans une autre commune que celle où la société exerce son activité; b) par la sortie du membre de l'association (corporation) dont il faisait partie en vertu de l'art. 3 des statuts; c) par décès; d) par demande écrite notifiée au moins trois mois à l'avance; e) par mesure d'exclusion dont les effets se déploient au bout du même laps de temps. L'exclusion d'un membre peut être prononcée dans les cas suivants: a) s'il a négligé de se conformer aux principes de la société en agissant d'une manière préjudiciable aux intérêts de celle-ci; b) s'il a perdu une des qualités exigées par les statuts; c) s'il a été l'objet de poursuites juridiques en remboursement des prêts qui lui ont été consentis. La société administre ses affaires par: 1. le comité de direction composé de trois membres; 2. le caissier; 3. le conseil de surveillance composé de trois membres, tous élus par l'assemblée générale à la majorité absolue et au bulletin secret; 4. l'assemblée générale. La société est éligée légalement par les signatures collectives à deux du président, du vice-président et du secrétaire du comité de direction. Le comité de direction est composé comme suit: Président: **Henri Christe**, de Vendincourt, instituteur, à St-Brais; vice-président: **Albert Erard**, de Montfaverger, secrétaire communal, aux Sairains (Montfaverger); secrétaire: **Léon Queloz**, secrétaire communal, de St-Brais, à St-Brais.

Schwyz — Schwyz — Svitto

1930. 12. April. **Viehzychtgenossenschaft Etzel-Einsiedeln**, in Etzel-Einsiedeln (S. H. A. B. Nr. 168 vom 21. Juli 1922, Seite 1438). Aus dem Vorstände ist ausgetreten **Martin Reichmuth**, jun., Aktuar, dessen Kollektivunterschrift ist erloschen. An dessen Stelle ist gewählt worden **Adelrich Ochsner**, Landwirt, von und in Einsiedeln-Egg, als Aktuar. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident und Aktuar kollektiv.

12. April. **Milchlieferungs-genossenschaft Altendorf-Thal**, in Altendorf (S. H. A. B. Nr. 52 vom 3. März 1924, Seite 349). Aus dem Vorstände ist ausgetreten **Werner Marty**, Kassier. An dessen Stelle ist gewählt worden **Johann Anton Steinegger**, Landwirt, von und in Altendorf-Thal (bisher Aktuar). Seine Unterschrift ist erloschen. Neu in den Vorstand als Aktuar wurde gewählt **Josef Steinegger**, Landwirt, von und in Altendorf-Thal. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident und Aktuar kollektiv.

12. April. **Allgemeine Arbeiter-Krankenkasse Gersau**, in Gersau (S. H. A. B. Nr. 75 vom 29. März 1928, Seite 623). Aus dem Vorstände sind ausgetreten **Franz Camenzind**, Präsident, und **Viktor Camenzind**, Beisitzer. Die Unterschrift des ersteren ist erloschen. An deren Stelle sind gewählt worden: **Balz Baggenstos**, Aufseher, von und in Gersau, als Präsident, und **Theodor Nigg**, Aufseher, von und in Gersau, als Beisitzer. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident und Aktuar kollektiv.

Verfahren der Papier- und Pappenbranche. — 12. April. «**Hydroloid Aktiengesellschaft (Hydroloid Société Anonyme)**», in Schwyz (S. H. A. B. Nr. 118 vom 24. Mai 1929, Seite 1066). An der ausserordentlichen Generalversammlung vom 3. April 1930 hat die Gesellschaft die Auflösung beschlossen. Die Liquidation wird unter der Firma **Hydroloid Aktiengesellschaft in Liq.** durch die Liquidatoren **Dr. Alois ab-Yberg**, Schwyz, und **Dr. Erwin Brunner**, Zürich 2, mit rechtsverbindlicher Einzelunterschrift durchgeführt. Die bisherigen Mitglieder des Verwaltungsrates, nämlich **H. Müller-Fischli**, **Hans von Schulthess** und **Hermann Scherback** sind zurückgetreten. Die Unterschriften der beiden erstern sowie die Prokuren von **Dr. Alois ab-Yberg** und **Dr. Erwin Brunner** sind erloschen.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

Denrées coloniales. — 1930. 14. avril. La maison **Jos. Page**, denrées coloniales, à Fribourg (F. o. s. du c. du 28 septembre 1911, n° 240, page 1615), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Flours, couronnes. — 14. avril. La maison **Walter Forster**, flours, fabrique de couronnes, Rue de Lausanne 17, à Fribourg (F. o. s. du c. du 30 avril 1926, n° 99, page 786), a transféré son siège, Rue de Lausanne n° 14.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Fröbelhaus, Papeterie. — 1930. 10. April. Inhaber der Firma Leepin-Brändli, in Basel, ist Alwine Leepin-Brändli, von und in Basel. Fröbelhaus und Papeterie. Steinentorstrasse 41.

Import, Export usw. — 10. April. Die Firma Adolphe Rusterholtz, in Basel (S. H. A. B. Nr. 94 vom 24. April 1926, Seite 750), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Schwarzwaldallee 87.

10. April. Unter der Firma Investo A. G. bildet sich, mit Sitz in Basel und auf unbestimmte Zeit eine Aktiengesellschaft, mit dem Zweck der Investierung von Kapitalen und der Verwaltung dieser Kapitalien. Die Statuten sind am 7. April 1930 festgestellt worden. Das Grundkapital beträgt Fr. 10,000, eingeteilt in 20 auf den Namen lautende Aktien von Fr. 500. Die Mitteilungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—5 Mitgliedern. Einziges Mitglied ist zurzeit Alois Widmer-Galtzsch, Kaufmann, von Opfikon, in Basel. Er führt Einzelunter-schrift. Geschäftsdomizil: Birsigstrasse 113.

10. April. Die Genossenschaft unter der Firma Basler Gesellschaft für Seidenindustrie (B. G. S.), in Basel (S. H. A. B. Nr. 158 vom 9. Juli 1927, Seite 1266), hat in ihrer Generalversammlung vom 12. März 1929 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Änderungen beschlossen: Mitglied kann jede im Schweizerischen Handelsregister eingetragene Firma werden, die ein mit der Basler Seidenindustrie in Beziehung stehendes Fabrikations- oder Handelsgeschäft der Seidenbranche betreibt. Von neu eintretenden Mitgliedern ist der Vorstand befugt, ein Eintrittsgeld zu erheben, dessen Höhe er nach seinem Ermessen bestimmt. Die übrigen publizierten Tatsachen sind nicht geändert worden. Aus dem Vorstande sind ausgeschieden Vizepräsident Fritz Lindenmeyer-Seiler und Kassier Sigmund Aloth-Merian, deren Unterschriften erloschen sind, ferner Gustav Senn, Carl Burkhardt-Sarasin und Isaac Mayer-Sommer. An ihre Stelle wurde gewählt: als Vizepräsident: Wilhelm Oswald-Sarasin, Kaufmann, und als Kassier: Dr. Hans Franz Sarasin, Vizedirektor, die unter sich oder mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten Kollektivunterschrift zu zweien führen, ferner August Schetty-Strübin, Färbereidirektor, Dr. Wilhelm Sarasin-His, Bandfabrikant, Alfred Mayer, Kaufmann, und Rudolf Sarasin-VonderMühl, Bandfabrikant, sämtliche von und in Basel.

Handelsdruckerei. — 11. April. Die Firma Johann Greter, in Basel (S. H. A. B. Nr. 51 vom 4. März 1925, Seite 360), Handelsdruckerei, ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Handelsdruckerei. — 11. April. Inhaber der Firma August Raulf, in Basel, ist August Ludwig Theodor Raulf-Sturm, von und in Basel. Handelsdruckerei. Rheingasse 58.

Immobilien-gesellschaft. — 11. April. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Blumenhof A. G., in Basel (S. H. A. B. Nr. 75 vom 2. April 1929, Seite 658), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Spiegelgasse 11.

11. April. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Internationale Edelhölz Import A. G. in Lq., in Basel (S. H. A. B. Nr. 256 vom 2. November 1926, Seite 1926). Erwerb und Ausbeutung von Edel- und Bauholzkonzessionen, wird nach durehgeführter Liquidation gelöst.

11. April. Die Aktiengesellschaft unter der Firma «Troaté» Aktiengesellschaft für Eisenbetonkonstruktionen, in Basel (S. H. A. B. Nr. 235 vom 6. Oktober 1928, Seite 1912), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Freiestrasse 39/41.

11. April. Folgende zwei Firmen werden infolge Konkurses der Inhaber von Amtes wegen gestrichen:

1. Technische Apparate. — Wilhelm Dilger Sohn, in Basel (S. H. A. B. Nr. 226 vom 26. September 1928, Seite 1852), Elektro- und Radiotechnische Apparate;

2. Bestandteile für Automobile. — Alex Preiswerk, in Basel (S. H. A. B. Nr. 69 vom 22. März 1928, Seite 570), Handel in Bestandteilen und Zubehörenden für Automobile.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Beteiligungen. — 1930. 14. April. Teta A.-G. (Teta S. A.), Aktiengesellschaft, mit Sitz in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 42 vom 20. Februar 1929, Seite 356). Aus dem Verwaltungsrat ist der Präsident Hans Ulrich Noetzelin ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

Kammwollspinnerei. — 14. April. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Chessex & Cie., in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 268 vom 15. November 1917, Seite 1801), hat Kollektivprokura erteilt an Carl Bourquin, von La Chaux-de-Fonds, und Johann Bühler, von Herblingen, beide wohnhaft in Schaffhausen. Die an Hugo Fehr erteilte Prokura ist erloschen.

Agenturen. — 14. April. Der Inhaber der Firma Oscar Frey, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 255 vom 17. Oktober 1921, Seite 2011), erteilt Einzelprokura an Ernst Graf, von Andelfingen, in Schaffhausen.

14. April. Pensionskasse der Aluminium-Industrie-Aktien-Gesellschaft, Genossenschaft, mit Sitz in Neuhausen (S. H. A. B. Nr. 139 vom 18. Juni 1929, Seite 1270). An Stelle des ausgeschiedenen Walter Moser ist als Ersatzmann in den Vorstand gewählt worden Heinrich Elmer, Beamter, von Elm (Glarus), in Chippis.

14. April. Pensionskasse der Aluminium-Industrie-Aktien-Gesellschaft, Filiale Rheinfelden, Genossenschaft, mit Sitz in Neuhausen (S. H. A. B. Nr. 59 vom 11. März 1927, Seite 439/40). An Stelle des aus dem Vorstand ausgeschiedenen Otto Liebendorfer ist als Mitglied des Vorstandes gewählt worden der bisherige Ersatzmann Wilhelm Nestler, Beamter, von und in Minseln (Baden). Als Ersatzmann ist in den Vorstand gewählt werden Haus Diem, Werkführer, von Bubendorf (Baselland), in Rheinfelden (Baden).

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Automobile, Pneumatik. — 1930. 11. April. Firma Schildknecht-Frick, Handel mit Automobilen und Pneumatik, in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 281 vom 30. November 1923, Seite 2248). Zwischen dem Firmainhaber Emil Schildknecht, von und in St. Gallen, und seiner Ehefrau Amalia geb. Frick besteht vertragliche Gütertrennung.

Mechanische Schererei. — 11. April. Inhaber der Firma Karl Schmid, in St. Gallen C., ist Karl Schmid, von Teufen (Appenzell), in Steinerbrunn (Thurgau). Mechanische Schererei; Teufenerstrasse 20.

11. April. Der Inhaber der Firma Julius Schulthess, Vereinigte Lichtspiele St. Gallen, Betrieb der Kinematographen «Cinéma-Palace-Theater», «Amerikan-Lichtspiele» und «Elektr. Lichtbühne», in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 153 vom 6. Juli 1925, Seite 1176), meldet als weiteren Geschäftszweig «Apollo-Cinéma», Grossackerstrasse Nr. 3, St. Gallen O.

11. April. Die Viehzuchtgenossenschaft Baschärhof-Ragaz, mit Sitz in Ragaz (S. H. A. B. Nr. 84 vom 13. April 1926, Seite 663), hat in der Generalversammlung vom 20. Mai 1922 eine teilweise Revision der Statuten durchgeführt und dabei die Firma abgeändert in Viehzuchtgenossenschaft Ragaz-Baschärhof. Der Nominalbetrag der Anteilscheine, bisher Fr. 20, wurde auf

Fr. 30 erhöht, mit der Möglichkeit, denselben durch Beschluss der Hauptversammlung weiter bis auf Fr. 50 zu erhöhen. Ausscheidende oder deren Rechtsnachfolger haben keinen andern Anspruch an das Vermögen der Genossenschaft als auf Rückzahlung ihres Geschäftsanteiles, welcher unter Berücksichtigung der Bilanz des letzten Rechnungsjahres nach Verhältnis der dem Ausscheidenden angehörenden Anteilscheine festzulegen ist. Ausgeschlossen haben keinen Anspruch auf den Genossenschaftsanteil. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet im allgemeinen nur deren Vermögen; für Darlehen jedoch, die auf Grund eines Beschlusses der Hauptversammlung aufgenommen wurden, haften die Genossenschaftler persönlich und solidarisch unter sich nach Anteilscheinen.

Wolle, Bonneterie, Mercerie. — 12. April. Inhaber der Firma Franz Imthurn, in St. Gallen C., ist Franz Imthurn-Gloor, von Opfershofen (Schaffhausen), in St. Gallen C. Die Firma erteilt Prokura an Frau Emilie Imthurn-Gloor, von Opfershofen (Schaffhausen), in St. Gallen C. Spezialgeschäft für Wolle, Bonneterie, Mercerie. Speisergasse 16.

12. April. Darlehenskassenverein St. Peterzell-Schönengrund, Genossenschaft, mit Sitz in St. Peterzell (S. H. A. B. Nr. 95 vom 24. April 1928, Seite 811). Emil Schmid ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde neu als Vorstandsmitglied gewählt Paul Friseli-Knecht, Elektriker, von Teufen, in Schönengrund. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führt der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem weiteren Mitglied.

Kommission, Export, Ausrüsterei. — 12. April. Die Firma Carl Edelman, Kommission, Export in Artikeln aller Art und Ausrüsterei, in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 132 vom 8. Juni 1928, Seite 1123), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Verzichtes des Inhabers erloschen.

Käserei etc. — 12. April. Die Firma Anton Gottlieb Hochreutener, Käserei und Landwirtschaft, in Eggersriet (S. H. A. B. Nr. 344 vom 5. September 1903, Seite 1374), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Milch, Butter, Käse. — 12. April. Die Firma Walter Helg, Milch-, Butter- und Käsehandlung, in Engelburg-Gaiserwald (S. H. A. B. Nr. 84 vom 11. April 1928, Seite 708), ist infolge Verkaufs des Geschäftes und Verzichtes des Inhabers erloschen.

Aargau — Argovie — Argovia

1930. 14. April. Die Genossenschaft unter der Firma Krankenkasse der A. G. Oederlin & Cie., in Rieden/Obersiggenthal (S. H. A. B. 1926, Seite 547), hat ihren Vorstand wie folgt bestellt: Präsident ist Fritz Sommerhalder, Dreher, von Burg, in Ennetbaden, bisher; Vizepräsident: Emil Bischof, Mechaniker, von Grub (St. Gallen), in Rieden, bisher; Aktuar: Johann Hitz, Dreher, von Ober-Siggenthal, in Baden; Kassier: Stephan Merkli, kaufmännischer Angestellter, von und in Wettingen; Beisitzer und Aktuar-Stellvertreter: Samuel Wernli, Polierer, von Thalheim, in Wettingen, bisher. Präsident oder Vizepräsident führen kollektiv mit dem Aktuar oder dem Aktuar-Stellvertreter die rechtsverbindliche Unterschrift. Die Unterschrift des bisherigen Aktuars Karl Vögeli ist erloschen. Ferner ist aus dem Vorstand ausgeschieden das nicht zeichnungsberechtigte Mitglied Josef Arnitz.

14. April. Die Elektrizitäts-Genossenschaft Rümikon, in Rümikon (S. H. A. B. 1923, Seite 79), hat ihren Vorstand wie folgt bestellt: Präsident ist Albert Fischer, Landwirt, von Rümikon, bisher Vizepräsident; Vizepräsident: Johann Fiseher, Landwirt, von Rümikon; Aktuar und Kassier: Gottlieb Fiseher, Landwirt, von Rümikon, bisher; Beisitzer sind: Emil Fiseher, Steinbrucharbeiter, von Rümikon, und Gottlieb Jäger, Wirt und Obsthändler, von Melikon, bisher; alle in Rümikon. Präsident, Vizepräsident und Aktuar führen je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Die Unterschrift des bisherigen Präsidenten Josef Fiseher ist erloschen. Ferner ist aus dem Vorstand ausgeschieden das nicht zeichnungsberechtigte Mitglied Bernhard Fischer.

Tessin — Tesin — Ticino

Ufficio di Lugano

1930. 12 aprile. Sotto la ragione sociale La Buona Stampa è stata costituita in data 9 aprile 1930 un'associazione, con sede a Massagno, a sensi degli art. 60 e segg. C. C. S., allo scopo di promuovere e favorire la stampa cattolica nella diocesi di Lugano. Gli statuti portano la data del 9 aprile 1930. La qualità di associato si acquista mediante risoluzione del consiglio direttivo da ogni persona fisica o morale, che abbia capacità civile e ne faccia domanda scritta al presidente, e si perde colle dimissioni (art. 71, cap. 1º, C. C. S.), morte od esclusione, decisa quest'ultima da analoga risoluzione del consiglio direttivo. Ogni socio è tenuto al pagamento di un contributo d'entrata di fr. 200. Chi cessa per qualsiasi motivo di appartenere all'associazione non può vantare alcun diritto sul patrimonio sociale e quindi nemmeno esigere il rimborso dei contributi. E espressamente esclusa la responsabilità personale dei soci, rispondendo per gli impegni sociali unicamente il patrimonio dell'associazione. Le funzioni sociali sono esercitate: a) dall'assemblea dei soci; b) dal consiglio direttivo composto di un presidente, di un vice-presidente, di un segretario-cassiere e di due altri membri; c) da due revisori scelti annualmente dall'assemblea generale. L'associazione è vincolata di fronte ai terzi dalla firma collettiva del presidente, oppure del vice-presidente, e di un altro membro del consiglio direttivo. Fanno parte attualmente di detto consiglio dottor Enrico Maspoli, sacerdote, da Castel S. Pietro, domiciliato in Magliaso, presidente; don Giovanni Realini, sacerdote, da Colderio, domiciliato a Lugano, vice-presidente; Annie Condray, direttrice, da Chamason (Vallese), domiciliata a Massagno, segretaria-cassiera; don Emilio Cattori fu Claudio, sacerdote, da Sonogno, in Lugano domiciliato, e Maria Sidler, direttrice, da Küsnacht (Svitto), ed a S. Maurizio (Vallese) domiciliata, membri.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aubonne

Entrepreneur. — 1930. 10 avril. La raison Chs. Simon, à Aubonne, entrepreneur, charpente et couverture; maçonnerie et travaux en ciment, vente de chaux, ciments, gypses et matériaux divers employés dans la construction (F. o. s. du c. n.º 17 du 5 février 1890), est éteinte et radiée ensuite de renonciation du titulaire et de remise de son commerce.

Bureau d'Auenches

14 avril. La Société de Laiterie de Cotterd, société coopérative dont le siège est à Cotterd (F. o. s. du c. du 16 juin 1917, page 980), fait inscrire que son comité est actuellement composé de: Président: Paul Parisod, de Louis-

Aimé, à Bellerive; vice-président-caissier: Henri Bessard, de Robert, à Salavaux; secrétaire: Maurice Tombez, de Alfred-Louis, à Salavaux, tous agriculteurs, le premier originaire de Villette et Lutry, les deux derniers de Bellerive. La société est engagée par la signature collective du président et du secrétaire. Les signatures de Bernard Grandjean, ancien président, et Marc Bessard, ancien secrétaire, sont éteintes et radiées. Numa Bessard, ancien vice-président-caissier, est également radié.

Bureau de Lausanne

12 avril. Suivant procès-verbal instrumenté par le notaire René Kreis, à Lausanne, le 8 avril 1930, et sous la raison sociale **Omnia du Pneumatique S. A.**, il a été constitué une société anonyme ayant pour but le commerce, soit l'achat, la vente et l'échange des pneus d'occasions et toutes opérations financières en rapport avec les buts sociaux. Le siège de la société est à Lausanne. Sa durée est illimitée. Le capital social est de fr. 1000, divisé en 10 actions nominatives de fr. 100 chacune. Les publications émanant de la société se feront dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. Le conseil d'administration est composé de un à trois membres. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature de l'administrateur ou par les signatures conjointes de deux administrateurs, si le conseil se compose de plusieurs membres. Le premier conseil d'administration est composé d'un seul membre: Henri Germain, de Ste-Croix, industriel, à Lausanne. Bureaux de la société: à Lausanne, place Chauderon 1, chez Henri Germain.

12 avril. Suivant procès-verbal instrumenté par le notaire René Kreis, à Lausanne, le 8 avril 1930, et sous la raison sociale **Groupsa S. A. Transports automobiles et avions — Bureau des groupages**, il a été constitué une société anonyme ayant pour buts: a) de traiter toutes opérations de transport par automobiles, camions-automobiles et avions; b) de grouper toutes marchandises pouvant faire l'objet d'un transport unique d'un endroit à un autre; c) de mettre les sociétés de transport en liaison plus intime entr'elles et de faciliter les relations de transport existantes, internes et externes; d) de diffuser et transfuser les transports par avions; e) et toutes opérations financières en rapport avec les buts sociaux. Le siège de la société est à Lausanne. Sa durée est illimitée. Le capital social est de fr. 5000, divisé en 2 séries d'actions nominatives: Série A comprenant 75 actions de fr. 20 chacune, et Série B comprenant 35 actions de fr. 100 chacune. Les publications émanant de la société se feront dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. Le conseil d'administration est composé de un à cinq membres. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature de l'administrateur ou par la signature collective de deux administrateurs, si le conseil se compose de plusieurs membres. Le premier conseil d'administration est composé de Hermann Linder, de Reichenbach (Berne), industriel, président; Charles Beausire, de Grandson, industriel, secrétaire, et William Wasem, de Boveresse (Neuchâtel), expert-comptable, tous à Lausanne. Bureaux de la société: à Lausanne, rue du Midi 2.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel
Bureau de la Chaux-de-Fonds

Restaurateur. — 1930. 12 avril. La raison **Tell J. C. Thiébaud**, Restaurateur aux Coedres, commune de la Sagne (F. o. s. du 30 juin 1921, n° 162), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Bureau de Neuchâtel

Société immobilière. — 12 avril. Selon procès-verbal authentique du 9 avril 1930, reçu René Landry, notaire, à Neuchâtel, il est créé, sous la raison sociale **Draize S. A.**, une société anonyme qui a son siège à Neuchâtel et pour but l'acquisition, l'exploitation et la vente d'immeubles et toutes opérations se rattachant à ce commerce. Elle acquerra l'article 5674 du cadastre de Neuchâtel, situé aux Péreuses, pour le prix de fr. 50,000. Les statuts de la société portent la date du 9 avril 1930. La durée de la société est indéterminée. Le capital-actions de la société est de fr. 5000, divisé en 10 actions nominatives de fr. 500 chacune, entièrement libérées. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est représentée vis-à-vis des tiers par l'administrateur Dominique Manfrini, originaire de Monteggio (Tessin), entrepreneur, domicilié à Neuchâtel, dont la seule signature engage valablement la société. Celle-ci donne procuration individuelle à Joseph Pizzera, de Rossa (Italie), à Colombier. Bureaux: Ecluse 63.

Genève — Genève — Ginevra

Boucherie-charcuterie. — 1930. 12 avril. Edouard Combaz, boucherie-charcuterie, à Genève (F. o. s. du 6. du 10 janvier 1928, page 48). Locaux actuels: 14, Rue des Charmilles et 6, Rue du Port.

12 avril. Dans son assemblée générale extraordinaire du 1^{er} avril 1930, la **Société Immobilière Daubin-Lyon**, dont le siège est à Genève (F. o. s. du c. du 17 juin 1925, page 1055), a pris acte de la démission comme administrateur d'Alfred Duner dont les pouvoirs sont éteints. Jules Bruder (inscrit), reste seul administrateur et engagera dorénavant la société par sa signature individuelle.

Erlöschen der Auswanderungsagentur Rudolf Lindenmann in Zürich

Das am 10. April 1926 Herrn Rudolf Lindenmann, in Zürich, erteilte Patent zum Betriebe einer Auswanderungs- und Passageagentur ist am 15. April 1930 erloschen, und es hat die Agentur gleichzeitig zu existieren aufgehört.

Ansprüche, die nach Massgabe des Bundesgesetzes vom 22. März 1888 betreffend den Geschäftsbetrieb von Auswanderungsagenturen von Behörden, Auswanderern, Passagieren oder Rechtsnachfolgern von solchen an die von der Agentur Rudolf Lindenmann in Zürich deponierte Kaution geltend gemacht werden können, sind dem unterzeichneten Amte vor dem 15. April 1931 zur Kenntnis zu bringen. (V 40^r)

Bern, den 15. April 1930. Eidg. Auswanderungsamt.

Avis concernant l'extinction de l'agence d'émigration Rudolf Lindenmann, à Zurich

La patente délivrée le 10 avril 1926 à M. Rudolf Lindenmann, à Zurich, a été annulée le 15 avril 1930, et en même temps l'agence a cessé d'exister.

Les demandes d'indemnité que les autorités ou les émigrants et passagers, ou les ayants-cause de ceux-ci, ont à faire valoir sur la base de la loi fédérale du 22 mars 1888 concernant les opérations des agences d'émigration contre l'agence Rudolf Lindenmann, à Zurich, doivent être adressées à l'office soussigné avant le 15 avril 1931. (V 41^r)

Berne, le 15 avril 1930. Office fédéral de l'émigration.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Rumänien — Luxus- und Umsatzsteuer

Durch einen im rumänischen Amtsblatt vom 9. April veröffentlichten Entscheid vom 5. gl. Mts. sind für die Zeit vom 9. April bis 1. Juli 1930 neue Mittelwerte für die Anwendung der Luxus- und Umsatzsteuer festgesetzt worden. Wie bisher beträgt die genannte Steuer je nach der Ware 2,2%, 11% oder 16,5% und wird auf ausländischen Waren bei der Einfuhr erhoben. Einige wenige Waren sind von der Steuer befreit.

Der nachfolgende Auszug enthält die neuen Mittelwerte für diejenigen die Schweiz interessierenden rumänischen Zolltarifnummern, für die die Luxussteuer von 11% oder 16,5% gilt, oder die von der Steuer befreit sind. Im nachstehenden Auszug ist der Text der Positionen abgekürzt angegeben; für den vollen Text wird auf die Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nrn. 186 und 187 vom 12. und 13. August 1929 verwiesen. Für hiernach nicht angeführte Tarifnummern gibt die Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements in Bern die Mittelwerte auf Anfrage bekannt.

Liste A.

Waren, die der Luxussteuer von 16,5% unterliegen (Auszug)

| Zolltarif Nr. | Benennung der Ware | Mittelwert Lei | Luxussteuer Lei |
|---------------|--|--|---------------------------|
| 206 | Gewebe aus reiner Seide, 200 g oder mehr per m ² wiegend: a) ungefärbt b) weiss oder in jeder andern Farbe oder bunt gefärbt, oder bedruckt | 2,000.— 2,400.— | 330.— 396.— |
| 207 | Dieselben, im Gewichte von unter 200, bis 120 g per m ² a) ungefärbt b) weiss oder in jeder andern Farbe oder bunt gefärbt, oder bedruckt | 2,500.— 3,000.— | 412.50 435.— |
| 208 | Dieselben, im Gewichte von unter 120, bis 80 g per m ² a) ungefärbt b) weiss oder in jeder andern Farbe oder bunt gefärbt, oder bedruckt | 3,100.— 3,600.— | 511.50 584.— |
| 209 | Dieselben, im Gewichte von unter 80, bis 50 g per m ² a) ungefärbt b) weiss oder in jeder andern Farbe oder bunt gefärbt, oder bedruckt | 3,800.— 4,300.— | 627.— 709.50 |
| 210 | Dieselben, im Gewichte von unter 50, bis 20 g per m ² a) ungefärbt b) weiss oder in jeder andern Farbe oder bunt gefärbt, oder bedruckt | 4,500.— 5,000.— | 742.50 825.— |
| 211 | Dieselben, im Gewichte unter 20 g per m ² a) ungefärbt b) weiss oder in jeder andern Farbe oder bunt gefärbt, oder bedruckt | 5,100.— 5,700.— | 841.50 940.50 |
| 212 | Seidengewebe, samt- oder plüschartig, auch gefärbt, per m ² wiegend: a) 200 g oder mehr b) 200 bis 100 g c) unter 100 g | 4,300.— 5,000.— 5,700.— | 709.50 825.— 940.50 |
| 216 | Gestrickte Stoffe aus reiner Seide, per m ² wiegend: a) 75 g oder mehr b) unter 75 g | 4,000.— 4,500.— | 660.— 742.50 |
| 217 | Handschuhe und Halbhandschuhe aus natürlicher Seide | 5,000.— | 825.— |
| 218 | Strümpfe aus Seide | 4,000.— | 660.— |
| 219 | Andere gestrickte Gegenstände aus Seide, nicht anderweit genannt | 5,000.— | 825.— |
| 220 | Bänder, Schnüre und Litzen, aus Seide, gewoben oder gestrickt, Meterware: a) ungefärbt b) gefärbt | 3,500.— 4,000.— | 577.50 660.— |
| 221 | Dieselben, plüsch- oder samtartig: a) ungefärbt b) gefärbt | 4,500.— 5,500.— | 742.50 907.50 |
| 226 | Spitzen aus Seide | 10,000.— | 1,650.— |
| 554 | Spitzen aus pflanzlichen Spinnstoffen ausser Seide: b) von Hand hergestellt | 4,000.— | 660.— |
| 587 | Gewebe aus Seide oder Seide enthaltend, mit Abgrenzungslinien, zur Bildung bestimmter Gegenstände, wie Vorhänge, Kopftücher, Taschentücher usw. | Wert des Gewebes + 5% | 16,5% |
| 589 | Dieselben, gesäumt, sowie Gewebe aus oder mit Seide, mit Fransen | Wert des Gewebes + 10% | 16,5% |
| 591 | Gewebe aus oder mit Seide, broschiert oder damasziert | Wert des Gewebes + 15% | 16,5% |
| 592c | Gewebe (ausgenommen solche aus oder mit Seide), mit Stickereien oder Applikationen aus oder mit Seide | Wert des Gewebes + 30% | 16,5% |
| 593 | Gewebe aus oder mit Seide, bestickt oder mit Applikationen | Wert des Gewebes + 15% | 16,5% |
| 619 | Wäsche und Konfektion jeder Art aus Seide oder mit Seide: a) einfach b) mit Stickereien, Spitzen, Federn, Pelz usw. garniert | Wert des Gewebes + 10% Wert des Gewebes + 20% | 16,5% 16,5% |
| 1292 | Automobilkarosserien: a) für Waren b) für Personen | per 100 kg 8,000.— 13,000.— | 1,320.— 2,145.— |
| 1293 | Personenautomobile im Werte von: b) über 150,000 Lei | für die ersten 150,000 Lei 11% für den Rest 16,5% vom wirklichen Wert | |
| 1294 | Organe und Bestandteile von Automobilen, Magnete, Anlasser und alle Ersatzteile, auch elektrische, separat eingeführt | per 100 kg 14,000.— | 2,310.— |
| 1540 | Pendel-, Wand- und Tischuhren, sowie ihre Teile: b) in Marmor, Alabaster, Kunstporzellan montiert c) mit feinen Stoffen montiert | per kg 600.— 1,800.— | 99.— 287.— |

| Zolltarif-Nr. | Benennung der Ware | Mittelwert Lei | Luxussteuer Lei |
|---------------|---|--------------------------------|-----------------------|
| 1541 | Taschenuhren: c) mit Gehäuse aus Silber, auch vergoldet, aus Elfenbein, Perlmutter, Schildpatt d) mit Gehäuse aus Gold oder Platin, auch mit Edelsteinen verziert | 1,400.— 5,000.— | 231.— 825.— |
| 1543 | Teile und Zubehör von Taschenuhrwerken: c) aus Silber, auch vergoldet d) aus Gold oder Platin | 4,000.— 130,000.— | 660.— 21,450.— |
| 1558 | Bijouterie und Schmuckgegenstände aus Silber: a) einfach oder in Verbindung mit Nachahmungen von Edelsteinen b) in Verbindung mit Edelsteinen | 10,000.— 20,000.— | 1,650.— 3,300.— |
| 1559 | Dieselben, vergoldet oder mit Gold plattiert | Wert der Tarif-Nr. 1558 + 25 % | 2,062.50 oder 4,125.— |
| 1560 | Dieselben aus Gold: a) ohne Edelsteine b) mit Edelsteinen | 200,000.— 250,000.— | 33,000.— 41,250.— |
| 1561 | Dieselben, aus Platin, mit oder ohne Edelsteine | 600,000.— | 99,000.— |
| 1757a/n | Parfümeriewaren und kosmetische Produkte | 240.—/2500.— | 39.60/412.50 |

| Zolltarif-Nr. | Benennung der Ware | Mittelwert Lei | Luxussteuer Lei |
|---------------|---|--|--------------------------------|
| 1291 | Automobilechassis | 7,000.— | 770.— |
| 1293 | Personenautomobile, im Werte von: a) 150,000 Lei oder weniger | vom wirkli. Wert | 11 % |
| 1366 | Gegenstände aus Zinnblättern, versilbert, vergoldet oder in Verbindung mit feinen Stoffen | Wert der Tarif-Nr. 1364 (Lei 45,000.—, 55,000.— oder 65,000.—) plus 40 % | 6,930.— 8,470.— 10,010.— |
| 1383 | Gegenstände aus Aluminiumblättern und -blech, versilbert, vergoldet oder in Verbindung mit feinen Stoffen | Wert der Tarif-Nr. 1381 (Lei 50,000.—, 60,000.— oder 80,000.—) plus 40 % | 7,700.— 9,240.— 12,320.— |
| 1390 | Arbeiten und Gegenstände aus Aluminium nicht besonders genannt: c) versilbert, vergoldet oder in Verbindung mit feinen Stoffen | 80,000.— | 8,800.— |
| 1391 c | Phantasie- und Kunstgegenstände, sowie Ornamente aus Aluminium, versilbert, vergoldet oder in Verbindung mit feinen Stoffen | 120,000.— | 13,200.— |

Liste B.

| Waren, die der Luxussteuer von 11 % unterliegen (Anszug). | | | |
|---|--|--------------------------|--------------------|
| | | Mittelwert per 100 kg | Luxussteuer Lei |
| 127 | Schuhwaren aus Lackleder | 180,000.— | 19,800.— |
| 128 | Schuhwaren, vergoldet, versilbert oder bronziert | 450,000.— | 49,500.— |
| 130 | Schuhwaren aus andern feinem Leder, wie: Antilopen, Reh, Krokodil usw. | 450,000.— | 49,500.— |
| 131 | Schuhwaren aus oder mit Seide usw. | 450,000.— | 49,500.— |
| 617 | Konfektion, mit seidnem oder Seide enthaltendem Gewebe gefüttert | Wert des Gewebes + 40 % | 11 % |
| 618 | Konfektion, mit Pelz, Federn, Spitzen, Stickereln usw. garniert | Wert des Gewebes + 50 % | 11 % |

Liste C.

| Waren, die von der Umsatzsteuer befreit sind (Anszug). | | | |
|--|---|--|----------------|
| Nr. | Benennung | | |
| 4 | Stiere | | |
| 5 | Ochsen | | |
| 6 | Kühe | | |
| 7 | Kälber, Rinder, Jnngehens und Jungtiere von 9 Monaten bis zu 2 Jahren | | |
| 9 | Kälber von weniger als 9 Monaten | | |
| 494 | Kunstwolle aus Zellstoff (Sniaffil) | | |
| 1372 | Aluminium, unverarbeitet, in Blöcken, Barren und Platten gegossen | | |
| 1373 | Aluminium, granuliert oder in Pulverform. | | 91. 19. 4. 30. |

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS
Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS
Société Anonyme Suisse de Publicité

NORWICH UNION

Société Anglaise d'Assurances-Vie

Concessionnée par le H. Conseil Fédéral dès 1893

Fonds de garantie: Fr. 805,456,425

(L. St. = Fr. 25.—)

Demandez s'il vous plaît les prospectus intéressants à

Direction pour la Suisse: *1226

R. Schmidt & Co., Rue des Cygnes 1, Berne

Dachziegelwerk Frick

Wir künden hiermit unsere

6% Obligationen-Anteile von 1920

auf den 1. März 1931 zur Rückzahlung.

Gleichzeitig offerieren wir die Konversion in

5% Obligationen von 1930

zum Kurse von 99.40 % zuzüglich des halben Titelstempels von —.60 %.

Die Rückzahlung der neuen Anleihe, die mit keiner besonderen Sicherheit ausgestattet ist, erfolgt ohne Kündigung am 30. Juni 1940.

Die Konversion erfolgt Wert 30. Juni 1930 und sind die Titel, ohne Coupon pro 30. Juni 1930, bis längstens am 25. April 1930 bei der

Aargauischen Hypothekenbank in Brugg

oder deren Filialen in Baden, Rheinfelden, Möhlin, Böttingen-Klingnau oder Zurzach einzureichen. Den Einreichern werden sofort die neuen Titel zugestellt und gleichzeitig wird die Zinsdifferenz vom 30. Juni 1930 bis 1. März 1931 mit Fr. 3.35 abzüglich 2 % Couponsteuer ausbezahlt.

Frick, den 10. April 1930.

Dachziegelwerk Frick.

6% Aeusseres Anleihen der Republik Chile vom Juni 1929 von Fr. 25,000,000 Schweizerwährung

Den Inhabern von Obligationen des rubrizierten Anleihe wird hiermit bekannt gegeben, dass in der am 16. April 1930 bei der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich stattgefundenen zweiten Ziehung die nachbezeichneten 129 Obligationen zu Fr. 1000 ausgelost wurden und ab 15. Juni 1930 zu pari zur Rückzahlung gelangen, nämlich die Nummern:

| | | | |
|---------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| 361 bis 370 | 4991 bis 5000 | 13776 bis 13780 | 20811 bis 20820 |
| 571 bis 574 | 5211 bis 5220 | 15351 bis 15360 | 22681 bis 22690 |
| 1701 bis 1710 | 8291 bis 8300 | 16311 bis 16320 | |
| 2611 bis 2620 | 11521 bis 11530 | 19491 bis 19500 | |

Die Verzinsung dieser Stücke hört mit dem Verfalltag auf. Die mit sämtlichen unverfallenen Coupons einzureichenden Titel werden ab 15. Juni 1930 durch die offiziellen Zahlstellen spesenfrei eingelöst.

Restantenliste.

(1846 Z) 12821

Augelost per 15. Dezember 1929: Obligationen Nrn. 12701/02, 12708.

Société des Usines de l'Orbe à Orbe

MM. les actionnaires de la Société des Usines de l'Orbe à Orbe, sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le samedi 3 mai 1930, à 16 heures, à l'Hotel de Ville, à Orbe, avec l'ordre du jour suivant:

1. Rapport du conseil d'administration et présentation des comptes de 1929.
2. Rapport de MM. les contrôleurs.
3. Discussion et approbation des dits comptes et rapports.
4. Autorisation d'emprunt de fr. 300,000.—.
5. Nomination du conseil d'administration.
6. Nomination de 2 contrôleurs.
7. Propositions individuelles.

Les cartes donnant droit de prendre part à l'assemblée générale seront délivrées sur présentation des actions ou d'un certificat de dépôt d'un Etablissement financier ou autre, au bureau de la Société ou à la Banque Cantonale Vaudoise à Lausanne, jusqu'au mercredi 30 avril 1930, à 18 heures (art. 21 des statuts).

Les comptes, bilan et rapports sont déposés au bureau de la Société où MM. les actionnaires peuvent en prendre connaissance et s'en faire délivrer un exemplaire. (13514 L) 1212 i

Le conseil d'administration.

S. E. du Châtelard - Vallorbe

L'assemblée des actionnaires de la S. E. C., à Vallorbe, est convoquée pour le samedi, 3 mai 1930, à 16 heures, à la salle à manger du Buffet de la Gare, à Vallorbe. ORDRE DU JOUR: 1. Rapport du conseil d'administration. 2. Rapport de MM. les contrôleurs. 3. Vote sur les conclusions de ces rapports. 4. Répartition des bénéfices. 5. Opérations statutaires. 1284

Le conseil d'administration.

Fabbrica Tabacchi in Brissago

(Fondata nel 1847)

Pagamento di Dividendo

La Fabbrica Tabacchi in Brissago avverte i Signori azionisti che, per decisione dell'assemblea generale del 13 corrente, il dividendo dell'esercizio 1929 è fissato in

Fr. 30.— per azione

La cedola n° 9 è pagabile a partire dal 1° maggio 1930 presso la sede sociale, nonché presso la Banca dello Stato del Canton Ticino, Bellinzona, la Banca della Svizzera Italiana in Lugano, il Credito Svizzero in Zurigo, l'Unione di Banche Svizzere in Locarno e la Banca Popolare di Lugano, Lugano, sotto deduzione dell'imposta federale e delle eventuali spese d'incasso. (4197 O) 1290 i

Brissago, 15 aprile 1930.

Il consiglio di amministrazione della Fabbrica Tabacchi in Brissago.



Ein Geschenk der Natur. Eicifa kann die Güte der Ernte nicht beeinflussen, aber Eicifa verarbeitet den reinen aromatischen Rohtabak unverfälscht, gibt ihn direkt an den Raucher weiter. Darum ist Eicifa wahr und unverfälscht. Kein Zwischenlager verteuert und beeinträchtigt das Aroma. Es wäre zu schade für den Raucher und für Eicifa.

8000 verwöhnte Raucher geniessen schon Eicifa. Geben Sie uns Ihre Adresse, dann schenken wir Ihnen ein Geschenk der Natur, dann fragen Sie nicht mehr: Was ist Eicifa?



EICHENBERGER & CIE. MENZIKEN

Schweiz. Baubedarf A.-G. Herzogenbuchsee

vorm. Peter Kramer

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 17. Mai 1930, 15 Uhr
im Bürgerhaus in Bern

Traktanden:

1. Protokoll der letzten Generalversammlung.
2. Abnahme der Jahresrechnung, der Berichte des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.
3. Entlastung des Verwaltungsrates.
4. Wahlen in den Verwaltungsrat und Wahl der Kontrollstelle.

Die Jahresrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen für die Herren Aktionäre während 10 Tagen vor der Generalversammlung im Bureau der Gesellschaft in Herzogenbuchsee zur Einsicht auf.

Bern, den 22. April 1930.

1286 i

Der Verwaltungsrat.

„ASTRA“ Fett- und Oelwerke A. G., Steffisburg

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit eingeladen zur

II. ordentlichen Generalversammlung

die Mittwoch, den 14. Mai 1930, nachmittags 3 Uhr, im Hotel Schweizerhof in Bern stattfinden wird.

Tagesordnung:

1. Protokoll der Generalversammlung vom 6. Dezember 1929.
2. Bericht und Rechnungsablage des Verwaltungsrates über das zweite Geschäftsjahr.
3. Bericht der Kontrollstelle.
4. Genehmigung der Jahresrechnung, Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes und Entlastung der Verwaltung.
5. Wahl der Kontrollstelle.

Die Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen oder sich an derselben vertreten lassen wollen, haben die Nummern ihrer Aktien bis spätestens Samstag, den 10. Mai 1930, der «Astra» Fett- und Oelwerke A. G. in Steffisburg schriftlich mitzuteilen.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht der Kontrollstelle können von den Aktionären vom 3. Mai 1930 an im Bureau der Gesellschaft in Steffisburg eingesehen werden.

1276 i

Steffisburg, den 16. April 1930.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **Hodler.**

Tüchtiger, geschäftserfahrener **Kaufmann** mit **Auslandspraxis**, guten Sprachkenntnissen und **Exportverbindungen** sucht mit erstklassiger Firma zwecks

stiller oder aktiver Beteiligung

mit vorerst ca. Fr. 60,000 für Reisen, Organisation, Finanziellem, etc. in Verbindung zu treten. Offerten vertrauensvoll unter Chiffre H. A. B. 1289 an Publicitas Zürich.

Lagergelegenheit

Vermietung von grösseren und kleineren Lagerräumen (auch prima Kellerlokalitäten) mit **Geliseanschluss** zu sehr günstigen Bedingungen. Der Ansatz per m² Lagerfläche beträgt je nach Lager Fr. 6.— bis 10.— pro Jahr. 1287

Einlagerung von Gütern jeder Art zu vorteilhaften Konditionen. **Untermühle Zug in Zug**, Lagerabteilung, Telephon 176.

Bordeauxflaschen

grün und weiss, 70 und 35 Zentimeter, Wein- u. Likörflaschen in allen gebräuchlichen Formen. Lieferung von jedem Quantum in Leihharassen. **Glashütte Bülach A.-G. in Bülach** Telephon Nr. 5 887 Illustrierte Preisliste

Allgemeine Aargauische Ersparniskasse

Mit Gegenwärtigem werden alle kündbaren und bis 30. April 1930 kündbar werdenden 5 % (864 A) *1285

Obligationen

unseres Instituts auf die titelgemässe Frist von 6 Monaten gekündigt. Die Verzinsung hört mit dem Auslauf der Kündigungsfrist auf.

Gleichzeitig offerieren wir die **Konversion** kündbarer Titel zu 4% %, unter Vergütung des bisherigen Zinses bis Kündigungsauslauf. Der Zinssatz für neue Obligationen beträgt bis auf weiteres ebenfalls 4% %.

Aarau, den 16. April 1930.

Allgemeine Aargauische Ersparniskasse
Direktion.

Rheinische Rückversicherungsgruppe Aktiengesellschaft Basel

in Basel

Die Herren Aktionäre werden hiermit eingeladen, an der

VII. ordentlichen Generalversammlung

unserer Gesellschaft teilzunehmen, welche am **Freitag, den 2. Mai 1930, abends 5½ Uhr**, in den Räumen der Gesellschaft, Freiestrasse 74, I. Stock, in Basel, stattfindet, zur Behandlung folgender

Traktanden:

1. Abnahme der Jahresrechnung und des Jahresberichtes des Verwaltungsrates, abgeschlossen per 31. Dezember 1929, nach vorheriger Entgegennahme des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Entlastung des Verwaltungsrates.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahl der Kontrollstelle.
5. Verschiedenes.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Bericht der Kontrollstelle liegen ab 19. April am Sitze der Gesellschaft (Freiestrasse 74, Basel) zur Einsicht der Herren Aktionäre auf.

Um an der Versammlung teilnehmen zu können, haben die Herren Aktionäre ihre Aktien wenigstens 3 Tage vor dem Versammlungstag am Sitze der Gesellschaft in Basel, oder bei der Rheinischen Versicherungsgruppe Aktiengesellschaft in Köln, oder bei der Basler Handelsbank in Basel, oder bei dem Schweizerischen Bankverein in Basel zu hinterlegen, wogegen ihnen Zutrittskarten verabfolgt werden, die auf den Namen lauten.

Basel, den 11. April 1930.

(4353 Q) 1279 i

Der Verwaltungsrat.

S. A. des Chocolats de Montreux, Séchaud & Fils

Messieurs les actionnaires sont convoqués en
assemblée générale ordinaire
au siège social, le mercredi 30 avril 1930, à 15 heures.

Ordre du jour statutaire.

Les cartes d'admission sont délivrées par la Banque de Montreux. Le bilan et le compte des profits et pertes sont à la disposition de Messieurs les actionnaires au siège social dès le 20 avril 1930. (1921 M) 1283 i